

Es geht ums Ganze

Peter Wullschleger
Geschäftsführer Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und
Landschaftsarchitektinnen BSLA

FSU Zentralkonferenz 2018
16. November 2018

BSLA FSAP



**Die Schweizer Raumplanung krankte seit
Anbeginn an der Abwesenheit des Denkens in
räumlich-ästhetischen Kategorien, sowie dem
seit einem halben Jahrhundert anhaltenden
Winterschlaf des helvetischen Städtebaus.**

Das ändert sich jetzt.

BSLA FSAP

**Landschaft lässt keinen kalt, allein die
Ansprache eines Perimeters als solche erweckt
sie zum Leben.**

**Landschaft impliziert Gefühle, Bilder,
Sehnsüchte, Vorstellungen und Ideale.**

**Nimmt man der Landschaft all das weg, bleiben
nur Hülsen, welche wir nach Belieben „Raum“,
„Gebiet“ oder „Zone“ nennen.**

BSLA FSAP

**Europäische Landschaftskonvention:
Landschaft bezeichnet ein Gebiet, wie es vom
Menschen wahrgenommen wird.**

**Poggiati: Le paysage est le miroir dans le
temps de la relation d'une population avec son
environnement.**

**Vogt: Ein Park ist, was die Menschen sich als
solchen aneignen.**

BSLA FSAP

**Nicht nur wenn der Mensch ein Auto, ein Haus
oder eine Stadt baut, hat das Resultat eine
Gestalt, sondern auch wenn er eine Strasse
anlegt, einen See staut, Mais anbaut oder Kühe
auf eine Weide treibt.**

**Wenn dem so ist, so könnte man anstelle von
Zersiedelung auch von Zerlandschaftung
sprechen. Dieser ist zu begegnen, denn sie ist
sehr viel umfassender.**

BSLA FSAP

Wir brauchen eine koordinierte übergeordnete Landschaftspolitik und griffige Instrumente für die Landschaftsplanung. Hier gibt es heute Bewegung.

Ohne sie wird der Qualitätsverlust - und damit ist nicht nur die ästhetische, sondern auch die Nutzungsqualität gemeint - für alle Anspruchsgruppen unvermindert weitergehen.

BSLA FSAP

Landschaftsarchitekten gestalten die Landschaft nur in homöopathischen Dosen, aber sie bringen einen anderen Blick ein. Sie sehen den Raum durch die Landschaftsbrille.

Landschaft ist à priori ein Konstrukt, im Kopf und im Feld und damit als Entität fass-, plan- und gestaltbar. Ja, es gibt geradezu eine Gestaltungspflicht, denn ...

Poggiati: Le paysage est un bien commun.

BSLA FSAP

Die Landschaftsbrille



BSLA FSAP

Die Wirtschaft bremst die Landschaft aus?

In den nächsten Jahren werden ausgegeben:

- Für die Landwirtschaft 13 Mia
- Für Infrastruktur 15 Mia
- Für den Schutz vor Naturgefahren xx Mia
- Für Bauten und Anlagen yy Mia

... Geld für die Landschaft, denn diese ist kein zusätzlicher Kostenfaktor, sondern ein Steuerungsinstrument.

BSLA FSAP

Landschaft ist weniger eine Frage der Quantität als der Qualität, der Differenzierung, des In-Bezug-Setzens und der Aneignung.

Jakob: Kampf der Dubaiisierung!

Hoffmeyer: Il faut enclancher le „reflex paysage“ dans la population.

Kipar: Das grösste Kompliment für einen Park ist „Siamo a casa qui“.

In Mailand, in Genf oder in Airolo.

BSLA FSAP

Wie gesagt, es geht ums Ganze.

Der englische Komponist Max Richter sagte 2015 in einem Interview zu seinem Werk „Seep“ von 8 Stunden Länge:

"This music is like walking through a landscape, you experience the whole thing."

BSLA FSAP